

AMTSBLATT DER GEMEINDE



BUCHHEIM

„donnerstags“

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf
 Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Fritz oder dessen Vertretung im Amt.
 Druck: Primo-Verlag, 78329 Stockach-Hindelwangen, Postfach 12 54. Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.
 E-Mail: info@primo-stockach.de, Internet: http://www.primo-stockach.de



Oktoberfest

am 15.10.2016 um 19 Uhr
im Sportheim Buchheim

Genießen Sie einen Abend in netter und urbayrischer Atmosphäre. Alleinunterhalter „Klaus“ sorgt für die passende musikalische Untermalung.

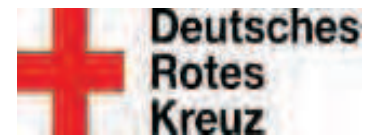
Weitere Angebote

ORIGINAL OKTOBERFESTBIER

ZÜNFTIGE SPEISEN	BAR BETRIEB
Haxen, Weißwürste, Brezeln, etc ...	Wodka, Captian, Sekt , etc...

ALS WEITERES SCHMANKERL SPIELEN BEIDE MANNSCHAFTEN IM VORRAUS

 SC B.A.T. – SV MESSKIRCH ANSTOß: 16 Uhr	 SG B.A.T. 2 – FC Ho/Se 2 ANSTOß: 14 Uhr
--	--

Schluss Probe der Feuerwehr Buchheim und der DRK Ortsgruppe

Sonntag, 16.10.2016 ab 13.30 Uhr

Mit unserer diesjährigen Herbstübung wollen wir bezüglich des geplanten Ablaufes einmal von der üblichen Tradition etwas abweichen und stellen das Programm in den Focus der Prävention. Hier soll insbesondere die Bevölkerung angesprochen werden, um sich aktiv an den Vorführungen beteiligen zu können. In Absprache mit dem DRK wurde der Ablauf so strukturiert, dass sich beide Hilfsorganisationen entsprechend präsentieren können. Neben einer Vorführung über die Auswirkungen eines Fettbrandes, können sich einzelne Mitbürger an einem Fire-Trainer einmal selbstständig im Umgang mit einem Feuerlöscher testen. Ebenfalls in den Übungsablauf eingebunden ist die Verkehrsprävention des Polizeipräsidiums Tuttlingen. Auch diese Vorführungen sind für das breite Publikum vorgesehen. Der Zeitliche Rahmen ist zwischen 13:30 Uhr und 15:30 Uhr. Als Übungsort wird der Parkplatzbereich in der Rathausstrasse hinter der Schule verwendet. Wir hoffen wie auch bereits in den vergangenen Jahren auf ein breites Interesse der Bevölkerung zu treffen.

Im Bürgerhaus findet wie bereits in den vergangenen Jahren eine Buchausstellung der Bücherei statt. Neben dem Literarischen Angebot bieten die Mitarbeiterinnen der Bücherei Kaffee und Kuchen an und hoffen auf reges Interesse nach den Vorführungen der beiden Hilfsorganisationen.

Fritz Frey, Kommandant FFW Buchheim

Akkordeon-Club Buchheim



Akkordeon-Club Buchheim

Am Samstag, den 22.10.2016
findet im Bürgerhaus
das diesjährige
Akkordeonkonzert statt.

Konzertbeginn ist um
20:00 Uhr.
Hierzu laden wir die
gesamte Einwohnerschaft
recht herzlich ein.

gez. Die Vorstandschaft

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo - Mi	08.30 - 11.30 Uhr
Do	15.00 - 18.00 Uhr
Fr	08.30 - 11.30 Uhr

Redaktion „donnerstags“ - wir sind erreichbar unter:

Tel: 07777/311, Fax: 07777/1681
email: info@gemeindebuchheim.de oder
koelzow@gemeindebuchheim.de

geänderter Redaktionsschluss:

Wir bitten zu beachten, dass in der KW 44 der Redaktionsschluss bereits am Montag, 31.10.2016 um 10.00 Uhr ist.



Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6074611
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6077212
HNO Notfalldienst:	0180 6077211

Tuttlingen	Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen	Mo - Fr 18-22 Uhr Sa, So und an FT 8-22 Uhr
------------	--	--

Villingen-Schwenningen HNO	Schwarzwald-Baar-Klinikum Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen	Sa, So und an FT 9-21 Uhr
----------------------------	---	---------------------------

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel.07777/1732
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 969717-0

Fax. 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 09.00-12.00 Uhr
Mo, Di 14.00-17.00 Uhr
Do 14.00-18.00 Uhr

Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen

Telefon: 07461/966480

Offene Sprechstunde:

Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

E-mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Pfarrämter

Kath. Pfarramt St. Silvester/Seelsorgeeinheit Egg Schulstrasse 4

78576 Emmingen-Liptingen

Tel. 07465/703 Fax 07465/2407

Öffnungszeiten:

Montag 16.00-18.00 Uhr;

Mittwoch 09.00-11.00 Uhr;

Donnerstag 11.00-12.00 Uhr

Internet:www.seegg.de-

E-Mail: pfarramt@seegg.de

Pfarrer Ewald Billharz –

ewald.billharz@seegg.de

Gemeindereferentin: Marlies Kießling,

marlies.kiessling@seegg.de

Büro Liptingen: 07465/9273720

Evang.Pfarramt

Pfarrer Matthias Lasi

Tel.07463/382

Telefax 07463/990558

E-Mail:

Pfarramt.Muehlheim-Donau elk-wue.de

KöBücherei St. Stephanus



Mittwoch

16.15 – 18.00 Uhr

Ärzte:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

Apotheken-Notdienst:

Apotheken-Notdienst

15.10.2016

Hubertus Apotheke, Bahnhofstr. 41, Tuttlingen, 07461/3280

16.10.2016

Engel Apotheke, Obere Hauptstr. 6, Tuttlingen, 07461/2375

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de>
Oder kostenfrei aus dem Festnetz:
(0800) 0022833.

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst

Tel. 01805/19292-370

Rettungsdienst 19222

Zahnärztlicher Notfalldienst

0180322255520

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040

Dr. Kullen, Tel: 07575/92310

oder 01727401632

Zentrale Hals-Nasen-Ohren- Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr
(ohne Voranmeldung) (Tel.:01805-19292410)

Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen

Ambulante Kranken- und Altenpflege

Einsatzleitung

Einsatzleitung Frau Christiane Graf

Essen auf Rädern, Nachbarschaftshilfe und Mobile Soziale Dienste

Einsatzleitung Tel. 07461-9354-13

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung

Tel. 07461-9354-13

Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

Ambulante Beratungs- stelle des Frauenhauses

Tuttlingen07461/161666

**Amtliche
Mitteilungen****Gemeinderatssitzung am Montag, 17.10.2016**

Am Montag, 17.10.2016 findet um 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:**74/2016**

Vergabe der Erdarbeiten Riffelengässle

75/2016

Vergabe der Straßenbeleuchtung

76/2016

Information über die Kosten zur Erneuerung der Einzäunung des neuen Friedhofsteils mit Verlegung von Platten.

77/2016

Information über die Kosten für die Ertüchtigung der Kläranlage

78/2016

Baumaßnahme Kindergarten / Bürgerhaus

79/2016

- Annahme einer Spende der Aesculap AG für das Kinderprogramm Christkindlemarkt in Höhe von 250,00 €
- Annahme einer Spende der Raiffeisenbank Donau-Heuberg für das Kinderprogramm Christkindlemarkt in Höhe von 150,00 €
- Annahme einer Spende der Fa. Gramm Technik GmbH für das Kinderprogramm Christkindlemarkt in Höhe von 500,00 €
- Annahme einer Spende der Fa. Karl Storz GmbH für das Kinderprogramm Christkindlemarkt in Höhe von 500,00 €

80/2016

Baugesuch auf Überdachung von zwei bestehenden Fahrsilos, Errichtung einer Festmistplatte mit Grube auf Flurstück Nr. 4330

81/2016

Vorzeitige Tilgung eines Darlehens mit einer Restschuld in Höhe von 26.931,00 €

82/2016

Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zur Teilnahme an der öffentlichen Gemeinderatssitzung ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Hans Peter Fritz
Bürgermeister

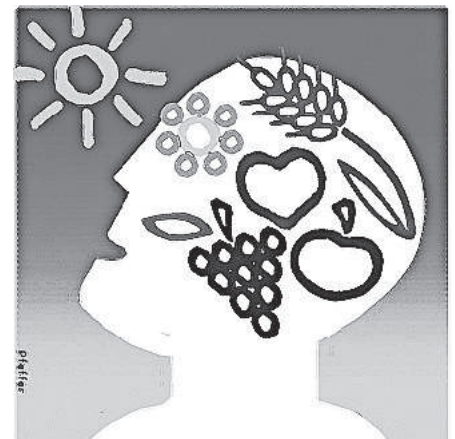
**Mülltermine****Abfallkalender:**

Restmüll	14.10.2016
Biomüll	21.10.2016
Papier	28.10.2016
Wert-Tonne	25.10.2016
Windel-Tonne	14.10.2016

Alle Termine finden Sie auch im Internet unter: <http://www.abfall-tuttlingen.de>

**Kirchliche
Nachrichten****Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim****Wochenspruch:**

Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen. (Jeremia 17, 14)

**Erntedank**

Wenn ich Getreideähren zwischen meinen Fingern spüre oder in einen Apfel beiße, denke ich an Gottes Versprechen: „Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“ Gottes Friedenskreislauf hält an – bis heute. Verlässlich schenkt er uns Segen und Leben. Jedes Jahr neu pflanzt er in uns das Vertrauen, dass seine Liebe bleibt.

Tina Willms

Gottesdienste in unserer Gemeinde:**Sonntag, 16. Oktober 2016**

An diesem Sonntag haben wir etwas ganz besonderes geplant. Wir machen einen Gottesdienstausflug und feiern anstatt in Mühlheim und Fridingen unseren **Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche St. Michael in Leipferdingen**, St. Michael Straße, 78187 Geisingen, Stadtteil: Leipferdingen. Wir laden alle Gemeindemitglieder dazu ein. Bitte bilden Sie Fahrgemeinschaften.

Einladung zur Buchausstellung**Katholische öffentliche Bücherei Buchheim**

Unsere diesjährige Buchausstellung findet am kommenden

Sonntag, den 16. Oktober,



im Bürgerhaus statt. Angeboten wird eine Medienauswahl mit gerade neu erschienenen Büchern für alle Altersgruppen und aus allen Wissensgebieten.

Geöffnet ist die Buchausstellung von 13.30 – 17.00 Uhr.

Die Kinder haben wieder die Gelegenheit, etwas Nettes zu basteln.

Der Erlös der Buchbestellungen kommt direkt Ihrer Bücherei zugute, die davon im nächsten Jahr neue Bücher und andere Medien zur Ausleihe anschaffen kann.

Auf Ihren Besuch freut sich

Das Büchereiteam

Claudia Fritz, Christine Fritz,
Gabi Hanreich

Einladung Seniorentreff

„Wie wäre es, man würde die Liebe nicht planen, sondern auf sich zukommen lassen? Einfach so. Sie als tägliche Herausforderung annehmen und ausüben?“ (Nyree Heckmann)

Zum Thema Liebe laden wir Sie am Dienstag, 18. Oktober um 14.30 Uhr ins Evang. Gemeindezentrum nach Mühlheim ein.

An diesem Nachmittag gibt es Kaffee, Kuchen und Gelegenheit zum Austausch.

Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam.

Einladung Kirchengemeinderatssitzung

Der Kirchengemeinderat trifft sich zur nächsten Sitzung am Mittwoch, 19. Oktober um 19.30 Uhr in der Fridinger Kreuzkirche.

Alle interessierten Gemeindeglieder sind dazu herzlich eingeladen.

Ökumen. Frauentreff: Heilsames Singen

Wir laden herzlich zum Heilsamen Singen mit Veronika Zepf am Mittwoch, 19. Oktober um 20.00 Uhr ins kathol. Gemeindehaus Fridingen ein.

Das eigene Singen hat eine ganz besondere Wirkung auf Körper, Geist und Seele.

Im Kreis mit anderen Menschen zu singen verbindet uns und öffnet unsere Herzen.

Vorankündigung: Frauenfrühstück

Thema: „Selbstfürsorge“ mit Ulrike Irion am Samstag, 12. November von 9.00 – ca. 11.30 Uhr

im kath. Gemeindehaus Fridingen

Wir freuen uns, Sie im November zu einem entspannten Frauenfrühstück mit wertvollen Impulsen einzuladen.

Unkostenbeitrag 7 €.

Anmeldung bitte bei S. Schmid Tel. 07463-7093 oder S. Eppele Tel. 07463-1819.

Evangelisches Pfarramt

Mühlheim a. d. Donau

Pfarrer Matthias Lasi

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

E-Mail:

muehlheim@kirchenbezirk-tuttlingen.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de

Das Gemeindebüro Mühlheim ist geöffnet:

Mittwoch und Donnerstag

von 8.30-11.30 Uhr.



Aus den Schulen



Grundschule Buchheim

Das Schuljahr 2016/17 hat begonnen....

Im Anschluss an die gemeinsame Elternversammlung haben am 28.09.2016 in allen Klassen **Klassenpflegschaften** stattgefunden. Dabei wurden folgende **Klassenelternvertreter** gewählt:

Klasse 1: Julia Strobel-Kiene, Melanie Hermann

Klasse 2: Tanja De Dominicis, Carmen Frey

Klasse 3: Martin Holzenthaler, Sonja Kiene

Klasse 4: Fred Hermann, Harald Fritz

Die Wahlen zur **konstituierenden Elternbeiratsitzung** erbrachten folgendes Ergebnis:

Elternbeiratsvorsitzende: Martin Holzenthaler

Stellvertreter: Fred Hermann

Schriftführerin: Tanja De Dominicis

Elternkasse: Sonja Kiene- Vögtle

Kassenprüfer: Carmen Frey

Mitglieder der **Schulkonferenz** sind neben dem Lehrerkollegium der Elternbeiratsvorsitzende **Martin Holzenthaler, Sonja Kiene, Fred Hermann und Tanja De Dominicis**.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen für ihr Engagement und ihre Bereitschaft, sich einzubringen, das schulische Geschehen mitzugestalten und zu unterstützen. Auch im kommenden Schuljahr freuen wir uns wieder auf eine gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Kinder.

Unser Dank gilt den scheidenden Elternbeiräten **Sandra Benkler**, die bisher das Amt als Schriftführerin inne hatte und **Thomas Vögtle** für die äußerst zuverlässige und korrekte Führung der Elternkasse. Auch im vergangenen Schuljahr kamen die Schüler wieder in den Genuss der Elternarbeit durch die Erträge der Besenwirtschaft an Fasnacht.

So bedanken wir uns auch im Namen unserer Schüler für die Kostenübernahme an Ausflügen, Theaterbesuche sowie die Saft-, Eis-, Brezel- und Zopfbrötchen spenden zu verschiedenen Anlässen. Allen Helfern und „Schaffern“ lieben Dank!

Unterrichtsfreie Tage im Schuljahr 2016/17

Herbstferien 31.10.-04.11.2016

Weihnachtsferien 23.12.16-05.01.2017

Fasnacht (bewegl. Ferientage) 24.02.-03.03.2017

Ostern 10.04.-21.04.2017

Christi Himmelfahrt 25.05.2017

Pfingsten 06.06.-17.06.2017

Sommerferien 27.07.-08.09.2017

Für das Lehrerkollegium der GS Buchheim

M. Binder, komm. SL

Gemeinschaftsschule Obere Donau

Ein starkes Team

Mit Beginn des Schuljahres ist nicht nur die Gemeinschaftsschule als Ganzes gewachsen, sondern auch die Anzahl der ehrenamtlich und geringfügig Beschäftigten. Aufgrund des ganzheitlichen Ansatzes der verbindlichen Ganztageschule gibt es für diese Betreuungspersonen die unterschiedlichsten Betätigungsfelder. Je nach Profession und zeitlichen Ressourcen betreuen sie die Kinder vor und nach dem Unterricht, unterstützen die Schüler beim personalisierten Lernen, bieten Arbeitsgemeinschaften an, engagieren sich bei der Sprachförderung für Kinder mit geringen Deutschkenntnissen, helfen bei der Lernunterstützung mit, sind Ansprechpartner bei der betreuten Mittagszeit oder begleiten die Schüler zum Mittagessen und achten darauf, dass dieses als Ritual gelebten Gemeinschaftssinns erfahren wird.

Die Schulleitung freut sich, dass die Schule ein solch starkes Team vorweisen kann. Es entlastet die Lehrerschaft, macht den Schulalltag vielfältiger und fördert das Zusammenwirken von Schule und Gemeinde.





Vereine und Organisationen

RENTNERTREFF

Hallo liebe Rentnerinnen und Rentner,

wie besprochen findet unser nächster Rentnertreff am Mittwoch, 19.10.2016 statt. Wir fahren ins Hammerwerk nach Fridingen - bitte auf gutes Schuhwerk achten! Abfahrt ist um 14.00 Uhr am Gasthaus zum Freien Stein

Die Rentner, die nicht mitgehen können, sind herzlich eingeladen sich ab 15.00 Uhr im Gasthaus zum Freien Stein zum Kaffee zu treffen - die anderen werden nach dem Programm dazu stoßen!

Euer Team
Rosel, Marlies und Annegret



DRK Ortsgruppe Buchheim

Liebe JRK'ler, Liebe DRK'ler
Am Donnetstag den 13.10 findet um 18:30 für das JRK und um 19:30 für das DRK unser nächster Übungsabend statt.

Gez. Petra und Heidi

SC Buchheim/Altheim/Thalheim

Vorschau:

Freitag, den 14.10.2016

E- Junioren um 17:00 Uhr in Buchheim

SC B.A.T. – FC Schwandorf/ Wornsdorf

D- Junioren um 18:30 Uhr in Buchheim!

SC B.A.T. – SG Zizenhausen/Hi/Ho.

Samstag, den 15.10.2016

C- Junioren um 13:00 Uhr in Markelfingen

SG Markelfingen- **SG Schwandorf/Wornsdorf**

SG B.A.T./Kreenh. II um 14:00 Uhr in Buchheim

SG B.A.T./Kreenh. II – FC Hohenfels/Sent. II

SC B.A.T. I um 16:00 Uhr in Buchheim

SC B.A.T. I- SV Meßkirch

A- Junioren um 16:00 Uhr in Gallmannsweil

SG B.A.T. – SV Deggenhausertal

Rückblick:

SV Denkingen II- SC B.A.T. I 2:2

Die ersatzgeschwächte Spöri-Elf war dieses Wochenende in Denkingen gefordert und startete druckvoll in die Partie. Die erste nennenswerte Chance verzeichneten allerdings die Hausherren mit einem Schuss von der Strafraumgrenze, den Patrick Kästle aber gut parierte. Durch einen schön zu Ende ge-

spielten Angriff, kam der SC B.A.T. in der 17. Minute durch Simon Bücheler in Führung. Nach der Führung kontrollierte der SC B.A.T. klar die Partie und legte in der 30. Minute durch ein Eigentor nach einer Hereingabe von Marius Frey das 2:0 nach.

Kurz vor dem Pausenpfiff erzielte der SV Denkingen überraschend den 2:1 Anschlusstreffer.

In der zweiten Halbzeit kam der SV Denkingen nach einem Freistoß bereits in der 50. Minute zum 2:2 Ausgleich. In der Folge war die Heimelf spielbestimmend und erspielte sich weitere gute Möglichkeiten, die aber ungenutzt blieben. Auf der Gegenseite kam der SC B.A.T. nicht mehr zu wirklich zwingenden Chancen, somit endete das Spiel folgerichtig 2:2 Unentschieden.

Aufstellung: Patrick Kästle, Leon Ehrenmann, Simon Glöckler, Daniel Knoblauch, Yannick Frey, Simon Bücheler, Sebastian Knittel, Oliver Straub, Robert Rudolf, Manuel Wohlhüter, Marius Frey,

Ersatz: Dirk Spöri, Florian Liehner, Timm Halmer

Trainer: Dirk Spöri

Tore für den SC: Simon Bücheler, Eigentor

SG Heudorf/Honstetten II-

SG B.A.T./Kreenh. II 1:0

Vor der Partie hatte Trainer Daniel Kempfer mächtig Arbeit eine Schlagkräftige Truppe auf den Platz zu bekommen, da mehrere Stammkräfte fehlten. So ging es mit einer neuformierten Mannschaft vom Tabellenführer zur SG Heudorf /Honstetten. Der SC B.A.T. erwischte einen bärenstarken Start. In den ersten 20 Minuten spielte sich alles nur in der Hälfte des Gastgebers ab. Der SC B.A.T. war die klar spielbestimmende Mannschaft und hatte Chancen über Chancen, die leider wie die ganze Saison schon nicht genutzt werden konnten. Mitte der ersten Halbzeit kam der Tabellenführer besser ins Spiel, doch die Defensive um Torwart Volker Bücheler und Libero Werner Kehrmüller stand sehr gut. Mit einer tollen ersten Hälfte aber leider ohne Torerfolg ging es in die Pause. Gerade 3 Minuten waren in der zweiten Halbzeit gespielt, da erzielte die SG Heudorf/Honstetten wie aus dem Nichts die 1:0 Führung. Der SC B.A.T. lies die Köpfe aber nicht hängen und drängte auf den Ausgleich. Die größte Chance hatte kurz vor Schluss Michael Fecht mit einem Schlenzer ins lange Eck, doch der Torhüter aus Heudorf/Honstetten parierte prächtig. Der Ball wollte einfach nicht mehr über die Linie und somit blieb es beim 1:0 Endstand. Die Mannschaft bedankt sich bei den vielen mitgereisten Fans.

Aufstellung: Volker Bücheler, Michael Ramsperger, Benjamin Fecht, Matthias Wohlhüter, Alexander Schreiber, Werner Kehrmüller, Florian Liehner, Wendelin Müller, Simon Krisch, Daniel Kempfer, Felix Schad

Ersatz: Daniel Fauler, Michael Fecht, Boris Bücheler

Trainer: Daniel Kempfer, Daniel Krisch

Jugend:

SG Walbertsweiler/Reng.II- **SC B.A.T. D- Junioren** 2:3

SG Gallmannsweil II- **SC B.A.T. E- Junioren** 2:4
SG B.A.T. A- Junioren – SG Salem II 11:0



KLJB Buchheim

Am kommenden **Montag, den 17. Oktober 2016**, treffen wir uns um **19:00 Uhr** im **LaJu-Raum** um gemeinsam

leckere Burger zu braten. Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen (inkl. herzhaftem Hunger) und ein paar gesellige Stunden.

Gez. Die Vorstandschaft



Interessantes und Wissenswertes



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung

vom 31.10. - 13.11.2016

- Die Sammlung wird in Buchheim auch in diesem Jahr wieder von den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr durchgeführt -

Für die Anlage und zur Erhaltung deutscher Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. um Ihre Spende.

Der Volksbund arbeitet in 45 Ländern. Er baut und betreut die Ruhestätten von über 2,7 Mio deutschen Kriegstoten. Fast 30.000 Umbettungen im Laufe des Jahres zeugen von den Aufgaben, die es zu bewältigen gilt. Bei fast einem Drittel der Kriegstoten kann eine Identifizierung erfolgen und so erhalten noch heute Angehörige Nachricht über den Verbleib des so lange Gesuchten.

Ein weiterer Schritt zur Klärung von Schicksalen kann nun angegangen werden. Außenminister Frank-Walter Steinmeier und sein russischer Amtskollege Sergej Lawrow haben im Juni den Beschluss eines gemeinsamen Projekts zur Suche und Digitalisierung von Archivunterlagen sowjetischer und deutscher Kriegsgefangener und Internierter in einer gemeinsamen Erklärung bekannt gegeben. Die Koordination des Projekts auf deutscher Seite übernimmt der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Kriegsgefangene und Internierte gehören laut Gräbergesetz zu den Kriegstoten. Es ist wichtig, die noch berbliebenen Lücken zu schließen, um letztendlich - soweit irgend möglich - jedem Opfer seinen Namen zurück zu geben. Denn auch an diese Kriegsoffer ist das Gedenken zu wahren.

Für seine vorbildliche internationale Gedenk-, Bildungs- und Jugendarbeit wurde der Volksbund zudem in diesem Jahr mit dem „Deutschen Nationalpreis“ ausgezeichnet.

Der Landesverband Baden-Württemberg organisierte Jugendbegegnungen in Italien, den Niederlanden, der Slowakischen Republik, Frankreich und Slowenien.

Die internationale Jugendbegegnung Hegau/Bodensee führte 30 Jugendliche aus 12 Nationen an die Ruhestätten der Kriegstoten in der Region. Bei Arbeit, Bildung und Begegnung entstanden zahlreiche Freundschaften.

Bitte helfen Sie dem Volksbund mit Ihrer Spende bei der Anlage und Pflege der Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen mit Ihrem Beitrag zum Frieden in der Welt bei.

Bärbel Schäfer, Regierungspräsidentin
Dr. Sven von Ungern-Sternberg
Vorsitzender des Bezirks Südbaden-Südwürttemberg



Durch Blutspenden anderen Gutes tun

Patienten sind auf die Hilfe angewiesen

15.000 Blutspenden sind täglich in Deutschland für die lebenswichtige Blutversorgung der Patienten nötig. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher um eine Blutspende am: **Dienstag, dem 25.10.2016 von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr, Donautal-Festhalle, Spitalstraße 4, 78567 FRIDINGEN A. D. DONAU** Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis zur Blutspende mit!

Zu den Menschen, die auf die Unterstützung ihrer Mitmenschen angewiesen sind, gehört auch Tomek Kaczmarek aus Stuttgart. Er ist erst 30 und dem Tod nur knapp entronnen. Tomek hat schon vier Herzoperationen überstanden. Bei der letzten OP war es aber richtig eng für ihn. Innerhalb von Sekunden wandelt sie sich zu einer Notfall-Operation. Dabei erhielt er 30 Blutkonserven. Dank der Unterstützung seiner Familie sowie der vielen Blutspender hat Tomek Kaczmarek überlebt. Nach wie vor gibt es zur Blutspende keine Alternative. Ohne Spenderblut kann auch die beste medizinische Versorgung nichts ausrichten. Tomeks Geschichte gibt

es unter www.blutspende.de/tomeklebt. Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen. Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de

Naturpark Obere Donau - Haus der Natur, Beuron

Meditative Impulswanderung im Irndorfer Hardt. Samstag, 22. Oktober, 9:30 Uhr
Schweigen – reflektieren – Kraft schöpfen. Entschleunigen und zur Ruhe kommen in der ursprünglichen Kulturlandschaft des Irndorfer Hardts. Treffpunkt: Wanderparkplatz zwischen Schwenningen und Irndorf; Anmeldung und Informationen beim Naturparkführer Karl-Peter Neusch, kppneusch@t-online.de

Herbstwanderung.

Sonntag, 23. Oktober, 13 Uhr
Ausgehend vom Rathaus Nusplingen im Bäratal führt die Wanderung rund um Nusplingen zum Thema Entstehung der Naturlandschaft. Treffpunkt: Rathaus Nusplingen; Anmeldung und weitere Informationen bei Ruth Braun, Alb-Guide, Telefon 0172/7348307

Auf den Fuß gefilzt. Samstag, 5. November, 15 bis ca. 20 Uhr
Professionelle Pantoffelherstellung aus handgewalktem Filz in Nassfilztechnik will gelernt sein. Mit Ausdauer und Schaffens-

freude gelingt es aber auch dem wenig im Filzen Erfahrenen, kuschelig warme Hausschuhe für den Winter selbst herzustellen. Einmalig, unverwechselbar und vor allem: Nie mehr kalte Füße! Auch für Anfänger geeignet. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Adele Nalik; Gebühr: 35,- € inkl. Material; Anmeldung bis Donnerstag, 20. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Apfelfest auf dem Brigel-Hof

In den Streuobstwiesen riecht es nach reifem Obst. Der ideale Zeitpunkt, um sich dem Apfel von unterschiedlichster Seite zu nähern. Deshalb lädt die BODEG (Bäuerliche Vermarktung Oberes Donautal e.G.) am Sonntag, 16. Oktober, von 11 bis 16 Uhr zum großen Apfelfest auf den Brigel-Hof nach Meßkirch-Langenhart. Neben einem Apfel-Infopfad und einer Ausstellung zum Lebensraum Streuobstwiese vom Haus der Natur Obere Donau gibt es allerhand Angebote zum Mitmachen. Man kann Kräuter-Apfelesig ansetzen mit der Kräuterpädagogin Michaela Hagen, bei der Gruppe Beuroner Filz selbst filzen, am Stand der Imkerei Bücheler Kerzen gießen oder einfach nur zuschauen und staunen. Das Haus der Natur wird mit seiner Kleinmosterei vor Ort sein, so dass Kinder jeden Schritt vom Apfel bis zum Saft mit verfolgen und selbst ausprobieren können. Darüber hinaus gibt es ein Kinderprogramm mit dem Waldkindergarten Wurzelzweige e.V., eine Märchenstunde und Ponyreiten für die Kleinen. Auf dem Brigel-Hof ist natürlich auch der Pferdefuhrbetrieb Link mit von der Partie. Er lädt zu Kutschfahrten rund um Langenhart und zeigt Außergewöhnliches rund ums Kutsche fahren. Das Team vom Distelhummelhof aus Leibertingen erklärt den Gedanken des Arbehofes und Adolf Riester fertigt und graviert Vesperbrettchen aus Obstholz. Und natürlich lässt sich ganz viel Leckeres vom Apfel probieren. Fragen zum Fest beantwortet das Haus der Natur, Tel.: 07466/9280-0. Treffpunkt: Brigel-Hof, Meßkirch-Langenhart, Dorfstr. 1.

Der BLHV informiert !

Im November 2016 finden Sprechtag für alle Belange unserer Mitglieder sowie für Versicherte der SVLFG statt (Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband, Seerheinstr. 10, 78333 Stockach)

Mittwoch	02.11.2016	Stockach	Bezirksgeschäftsstelle	08.30 – 11.30 13.30 – 15.00
Donnerstag	03.11.2016	Überlingen (Andelshofen)	Schulgebäude	09.00 – 11.30
Montag	07.11.2016	Bermatingen (Ahausen)	Ehemaliges Schul- u. Rathaus Meersburger Str. 3	09.00 – 12.00
Dienstag	08.11.2016	a) Meßkirch b) Schwenningen	a) Landwirtschaftsschule b) Rathaus	a) 09.00 - 11.00 b) 14.00 - 15.00
Mittwoch	09.11.2016	Tengen	Rathaus	09.00 - 11.00
Dienstag	15.11.2016	a) Pfullendorf b) Illmensee	Gasthaus Lamm Gasthaus Seehof	a) 09.00 - 11.00 b) 13.30 - 15.00
Mittwoch	23.11.2016	Stockach	Bezirksgeschäftsstelle	08.30 – 11.30

Energieagentur Landkreis Tuttlingen

Die Energieagentur Landkreis Tuttlingen kommt am Montag, den 24. Oktober 2016, wieder direkt in das Rathaus in Spaichingen. Damit verkürzen sich die Wege für Bewohner aus und um Spaichingen, welche sich beraten lassen wollen, deutlich.

Joachim Bühner, Geschäftsführer der Energieagentur Landkreis Tuttlingen und Energieberater der Verbraucherzentrale, bietet an diesem Tag die kostenfreie und neutrale Beratung wiederholt im Rathaus in Spaichingen an. Die Beratungen werden gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Wer mehr wissen will rund um die Themen wie Sanierung, erneuerbare Energien und Fördermittel, ist hier genau richtig. Beratungstermine müssen vorab vereinbart werden. Das Büro der Energieagentur Landkreis Tuttlingen ist telefonisch unter 07461/9101350 oder per E-Mail unter info@ea-tut.de erreichbar.

Die Beratungen finden im Rathaus in Spaichingen (große Besprechungszimmer im Foyer) statt.

KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltung an:

Do., 20.10.16 – Junger LandFrauen Treff - Thema „Soziale Absicherung und Altersvorsorge für Frauen in der Landwirtschaft“

Ein Vormittag speziell für junge LandFrauen (und solche, die es noch werden wollen) zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch, zum Informieren und zum Unterhalten... Kleine Kinder dürfen gerne mitgebracht werden, sie werden vor Ort betreut. Bitte Outdoor-Kleidung für die Kleinen mitnehmen. Für Verpflegung ist gesorgt. Unkostenbeitrag 5 €

Referentin: Barbara Schmid, Plansecur
9.15 Uhr, Bertholdshof, Seitingen-Oberflacht
Info/Anmeldung bis Mo., 17.10 bei H. Mink,
Tel.: 0179-4248469

Nächster TRITTSICHER KURS in Trossingen

Im Herbst bietet die Krankengymnastikpraxis von Physiotherapeut Albrecht Hauser wieder einen Trittsicher-Kurs an.

Was sind Trittsicher-Bewegungskurse? Trittsicher-Bewegungskurse werden im Rahmen des Programms Trittsicher durchs Leben von der Landwirtschaftlichen Krankenkasse (LKK) in der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) in Zusammenarbeit mit dem Deutschen LandFrauenverband (dlv) und dem Deutschen TurnerBund (DTB) angeboten. Ziel der Kurse ist eine Verbesserung der Stand- und Gangsicherheit und damit auch eine Reduktion des Sturzrisikos.

Für wen sind Trittsicher-Bewegungskurse geeignet? Grundsätzlich können alle älteren Personen, die ihre Kraft und ihr Gleichgewicht verbessern wollen, an den Kursen teilnehmen. Das Übungsprogramm ist einfach aufgebaut und kann auch von Personen in höherem Alter mit körperlichen Einschränkungen durchgeführt werden.

Kursstart: 24. November 2016, 7 Termine, jeweils 15:00Uhr, jeweils 90 Minuten

Krankengymnastikpraxis Albrecht Hauser, Achauerstr. 8, 78647 Trossingen
Telefonische Anmeldung und nähere Infos in der Praxis, Tel: 07425 31433

Altersdiskriminierung soll gestoppt werden

Der Kreisseniorerrat Tuttlingen, wie auch der Sozialverband VdK und der Landes-seniorenrat sind erfreut, dass endlich die Altersdiskriminierung gestoppt werden soll. Der Vorsitzende Sing begrüßt Bundesratsinitiative zur Kreditrichtlinie für Wohnimmobilien.

Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg und der Landesseniorenrat (LSR) wie auch der Kreisseniorerrat Tuttlingen begrüßen die Gesetzesinitiative der Landesregierungen von Baden-Württemberg und Hessen, die Vergabe von Immobilienkrediten insbesondere auch für ältere Menschen zu erleichtern. „Wir müssen die Altersdiskriminierung endlich stoppen!“, appellierte der VdK-Landesvorsitzende und LSR-Chef Roland Sing mit Blick auf die seit wenigen Monaten geltende EU-Wohnimmobilienkreditrichtlinie. Diese treffe insbesondere Ältere hart; die Lebensplanung von Senioren wird in unerträglicher Weise negativ beeinflusst. Hintergrund der VdK- und LSR-Kritik ist, dass nach momentaner Rechtslage ein Darlehen innerhalb der statistischen Lebenserwartung des Kreditnehmers zurückzahlen ist. Umso mehr begrüßen beide Verbände, dass es – dank der Bundesratsinitiative – Senioren künftig wieder leichter möglich sein soll, ein Darlehen für den altersgerechten Umbau oder die Sanierung des eigenen Hauses oder der Eigentumswohnung zu erhalten, betonte Sing. Denn es soll nach dem Willen der beiden Landesregierungen fortan wieder möglich sein, bei der Kreditvergabe den Wert des schuldenfreien Eigenheims zu berücksichtigen. Nutznießer seien die vielen Rentnerinnen und Rentner, deren Renteneinkünfte nicht so üppig sind.

Am 20. Oktober im BiZ Villingen: Berufe in Uniform

Berufe in Uniform rund um Sicherheit und Ordnung werden am Donnerstag, 20. Oktober im Berufsinformationszentrum (BiZ) in Villingen der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen vorgestellt. Von 14:00 bis 17:00 Uhr informieren Einstellungsberater der Landespolizei, der Bundespolizei und des Hauptzollamts über Einstellungsbedingungen, Ausbildung und Laufbahnen, die auch jungen Frauen offen

stehen. Polizeibeamte stehen Tag für Tag mitten im öffentlichen Leben. Sie sind „live“ dabei und sorgen für ein harmonisches Miteinander nach rechtsstaatlichen Spielregeln. Ein Einstellungsberater gibt Auskünfte zu den Ausbildungsgängen im mittleren und gehobenen Polizeidienst.

Die Bundespolizei hat vielfältige Aufgaben. Hierzu zählen unter anderem: Die Überwachung von Grenzen und die Kontrolle des grenzüberschreitenden Verkehrs, bahnpolizeiliche Aufgaben, der Schutz vor Angriffen auf die Sicherheit des Luftverkehrs, Hilfeleistungen bei Katastrophen, der Schutz von Bundesorganen und Auslandsvertretungen. Ein Einstellungsberater informiert über die Laufbahnen im mittleren, gehobenen und höheren Dienst bei der Bundespolizei. Zollämter und Zollkommissariate sind zuerst für Bürger sowie Wirtschaftsbeteiligte erste Ansprechpartner für alle Fragen „rund um den Zoll“. Aber auch die Überprüfung von Beschäftigten und Arbeitgebern wegen Verstößen gegen Ausländer- oder Gewerbe- und Steuergesetze gehören zu den Aufgaben. Außerdem die Ahndung ungedeckter Verstöße gegen Rechtsvorschriften des Zoll- und Verbrauchssteuerrechts, der Erlass von Bußgeldbescheiden sowie das Vorbereiten von Strafbefehlen zählen dazu.

Übrigens: Anmeldung nicht nötig!
Einfach herein schauen!

Vortrag im Klinikum Tuttlingen

Im Konferenzraum des Gesundheitszentrums Tuttlingen findet am 19.10.2016 um 19 Uhr der Vortrag „Wechseleingriffe an Knie- und Hüftgelenk nach künstlichem Gelenkersatz: Indikation und Verfahrensmöglichkeiten“ statt.

Chefarzt Dr. Matthias Hauger von der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie am Klinikum Landkreis Tuttlingen erläutert den Besuchern des Vortrags die aktuellen diagnostischen und therapeutischen Standards in der Wechsellendoprothetik.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Im Anschluss an den Vortrag haben die Zuhörer die Möglichkeit, ihre Fragen persönlich zu stellen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Ziel der Ärzte ist es, den Patienten die Schmerzen zu nehmen und die Beweglichkeit und Funktion des betroffenen Gelenkes wiederherzustellen. Der Arzt entscheidet in jedem Fall risikoadjustiert zusammen mit dem Patienten, ob eine Operation aus medizinischer Sicht sinnvoll ist und dadurch der Alltag dauerhaft verbessert werden kann. Auch nach dem Eingriff steht eine Vielzahl von Physiotherapeuten für die Nachbehandlung zur Verfügung.

Chefarzt Dr. Hauger geht in seinem Vortrag auf den Prothesenwechsel in der modernen Orthopädie ein. Der Vortrag soll Ihnen einen Einblick in die aktuellen Entwicklungen und Anwendungen in der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie Tuttlingen bieten und Ihnen anschließend die Möglichkeit geben, Ihre Fragen zu stellen.

Schwerbehindertenausweis bei Sehinderung - offene Fragestunde

Einladung zum Offenen Treffen der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSCH) - Regionalgruppe Schwarzwald-Baar-Heuberg -

Ein stark eingeschränktes Sehvermögen schränkt die gesellschaftliche Teilhabe extrem und in vielerlei Hinsicht ein und ist somit bei entsprechendem Ausmaß eine Behinderung. Inwieweit sich eine Sehbehinderung auf den Grad der Behinderung auswirkt, welche achteilsausgleiche, aber auch Hilfsmittel es gibt, ob die berufliche Tätigkeit weiter ausgeübt werden kann und vieles mehr rund ums Sehen, zu diesen Fragen laden wir alle Interessierten - neben unseren Mitgliedern - aus dem Landkreis Tuttlingen und dem Schwarzwald-Baar-Heuberg ein. Als Gast dürfen wir den Referenten Herrn Dipl.-Sozialarbeiter (FH) Harald Eigler begrüßen. Er ist Ihr kompetenter Ansprechpartner für alle Fragen zu Themen des Schwerbehindertenrechts bei Seheinschränkung. Fragen werden fachlich beantwortet am Samstag, den 22. Oktober 2016 ab 15 Uhr, Gasthaus Schützenhaus, Am Steigle 26, 78564 Wehingen.

Neben diesem wichtigen Erfahrungsaustausch besteht wie immer die Möglichkeit sich zu vernetzen, sich privat näher kennenzulernen und somit mit Gleichbetroffenen über Sorgen und Nöte in Sachen Seheinschränkung zu reden. Sozialrechtlich betreffend Schwerbehindertenausweis, Blindengeld, Parkausweis, berufliche oder medizinische Reha sind die Fachleute der ABSH e.V. für Sie da.

Ausdrücklich erwünscht sind bei all unseren Treffen immer die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen. Um besser planen zu können, bitte ich möglichst um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail. Es freut sich auf breites Interesse auch von Seiten der Bevölkerung.

Ihr Alfred Weggel, Leiter der Regionalgruppe, Telefon: 0 74 26 - 35 79
E-Mail: rg-sbh@abs-hilfe.de oder
Dipl.-Sozialarbeiter (FH) Harald Eigler, Telefon: 07427-466 0375
Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.abs-hilfe.de

Warum müssen Gebäude luftdicht gebaut / saniert werden?

(Wichtigste Grundlage: Gewerke Schnittstelle der Handwerker !)

Es wird viel über die Luftdichtheit von Gebäuden diskutiert. Sie ist Pflicht in der heutigen hochwärmedämmten energieeffizienten Bauweise.

Einige wichtige Gründe:

- Sie steigert den Komfort, Behaglichkeit und Nutzwert eines Gebäudes
- Sie senkt die Gebäudenutzungskosten und dient der Werterhaltung des Gebäudes
- Sie dient der Optimierung der Luftqualität
- Vermeidung von Bauschäden

In der Mauerwerksbauweise z.B. ist der Innenputz die luftdichte Schicht. In modernen Holzhäusern besteht die luftdichte Ebene meist aus Plattenwerkstoffen oder Folien/ökologischen Papieren. Egal mit welcher Bauweise ein Gebäude erstellt wird, müssen sämtliche Öffnungen und Einbauteile fachgerecht eingebaut und an die luftdichte Schicht angeschlossen werden. Hier müssen oftmals vorab bestimmte Vorarbeiten geleistet werden, damit der Nachfolghandwerker ohne Behinderung die Anschlüsse entsprechend den Fachregeln ausführen kann. Und genau an dieser Gewerke Schnittstelle zwischen den einzelnen Handwerkern mangelt es häufig auf den Baustellen. Diese sind im Regelfall vom Bauleiter/Architekt zu koordinieren bzw. zu überwachen. Bauexperte Helmut Schuler weiß wie es auf den Baustellen vor Ort aussieht, da er Qualitätskontrollen während der Bauphase sowie Normmessungen (BlowerDoor) als Nachweis für EnEV und KfW durchführt. Oftmals ist eine Begehung bevor der Stuckateur/Estrichleger kommt sinnvoll, da hier entsprechende Schwachstellen noch ohne größere Probleme behoben werden können.

Dieses Angebot von Bauexperte Helmut Schuler nehmen immer mehr Architekten und Bauträger in Anspruch. Das Bildungszentrum Holzbau in Biberach Riss bietet hierzu ein Tagesseminar für Mitarbeiter des Ausbaugewerbes Sanitär, Heizung, Elektro und Trockenbau an:

21. November 2016 Fachkraft Luftdichtheit für Heizung, Sanitär, Elektro & Tro-

ckenbau

Weitere Informationen unter <http://zimmererzentrum.de/weiterbildung/seminare/>
Referent: Helmut Schuler Bauexperte in Sachen „luftdichte Gebäudehülle“
Bildungszentrum Holzbau in Biberach-Riss, Freiberuflich tätig als Blower-Door Experte

Der EnBW Macher-Bus rollt wieder und hilft vor Ort

Bewerbungen bis zum 19. Oktober möglich

In Winnenden freut sich ein Kindergarten über seinen neuen Kräutergarten. Der Ski-Club in St. Märgen verfügt jetzt über einen anspruchsvollen Mountain-Bike-Parcour. Das sind nur zwei Projekte, die der EnBW-Macher-Bus während seiner Sommer-Tour durchs Land erfolgreich umsetzte.

Nun startet der Macher-Bus wieder durch und rollt während der Adventszeit vom 28. November bis 23. Dezember durchs Ländle und hält dort, wo Hilfe gebraucht wird. Dabei unterstützen bis zu zehn EnBW-Mitarbeiter mit Hammer, Herz und Händen gemeinnützige Vorhaben direkt vor Ort. Den in einem Wettbewerb ermittelten Gewinnern wird dabei einen ganzen Tag lang mit Manpower, Motivation und Material im Wert von bis zu 5.000 Euro unter die Arme gegriffen. Die Aktion steht dabei unter dem Motto „Wir machen das schon“ und ist in die gleichnamige Kampagne der EnBW Baden-Württemberg AG eingebettet.

Teilnehmen können Privatpersonen, Vereine sowie gemeinnützige Einrichtungen. Die Bewerbung ist vom 30. September bis 19. Oktober 2016 und ausschließlich über das Online-Formular möglich. Erforderliche Informationen sind Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse des Ansprechpartners, Anschrift des Projektorts, sowie eine Kurzbeschreibung des Projekts. Eine Jury wählt nach Ablauf der Bewerbungsfrist acht Projekte für das finale Voting aus. Die acht Finalisten werden dann auf der Homepage der EnBW vorgestellt. Vom 4. bis 13. November 2016 können dann Internetnutzer für ihren Favoriten stimmen. Es gewinnen die vier Projekte, die die meisten Stimmen erhalten. Weitere Informationen zum Macher-Bus sowie zu Bewerbung und Voting finden Sie unter www.enbw.com/macherbus